



## G-Park Maxi XL Landhausdiele 10mm

Aufbau	2-schichtig		
Gesamtstärke	10mm		
	Nutzschicht	4mm	
	Träger	6mm Sperrholz E1	
Dielengröße	400 – 1200 x 120/125mm (Durchschnittslänge > 750mm)		
Kanten	4-seitig gefast		
Profilierung	4-seitig Nut & Feder		
Oberfläche	<i>roh, geschliffen</i>		
	<i>UV-lackiert</i>		
	<i>oxidativ farblos geölt</i>		
	<i>gebürstet &amp; oxidativ farblos geölt</i>		
	<i>weiß oxidativ geölt</i>		
Gewicht	ca. 7,0 kg / qm		
Holzfeuchte	5 – 9%		
Fertigungsnorm	EN 13489		
Verlegung	vollflächige Verklebung		
Klebstoff	Zementestrich	Voranstrich	: Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei
		Klebstoff	: Gunreben SM-Polymer
	Anhydritestrich	Voranstrich	: Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei
		Klebstoff	: Gunreben SM-Polymer
	Gussasphalt	Voranstrich	: Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei
		Klebstoff	: Gunreben SM-Polymer
	Verlegeplatten	Voranstrich	: ohne
		Klebstoff	: Gunreben SM-Polymer
Verlegemuster	Schiffsboden		
Sortierungen	Sortierungstabellen gemäß EN 13489 siehe Seite 3		
Fußbodenheizung	geeignet (siehe auch Seite 2 und gesondertes Merkblatt)		
Wärmedurchlasswiderstand	R ≤ 0,048 (m²K)/W		
Brandschutzklasse	siehe Übersichtstabelle „Brandschutzklassen“		

# G-Park Maxi XL auf Fußbodenheizung

Der Anforderungswert für eine Fußbodenheizungseignung beträgt  $R \leq 0,15 \text{ (m}^2\text{K)/W}$  laut der Richtlinie für den Einsatz von Bodenbelägen auf Fußbodenheizungen vom deutschen Bundesverband Flächenheizungen. G-Park Maxi XL ist daher mit einem Wärmedurchlasswiderstand von  $R \leq 0,048 \text{ (m}^2\text{K)/W}$  für die Verlegung auf einer Warmwasser-Fußbodenheizung sehr gut geeignet (gesondertes Merkblatt beachten). Wichtig ist aber auch die Auswahl der richtigen Holzart, da einige Hölzer grundsätzlich nicht auf FBH verlegt werden sollten.

Die Auswahl der richtigen Holzart stellt einen sehr wichtigen Punkt dar. Holz ist ein hygroskopischer Baustoff. Es passt sich den jeweiligen raumklimatischen Bedingungen an. Es sollten folglich ruhige Hölzer ausgewählt werden, die möglichst wenig und langsam arbeiten. Sie sollten also ein niedriges differenzielles Quell- und Schwindverhalten haben.

Einige Holzarten neigen aber auch bei dem Einsatz auf einer FBH zum splintern.

Folgende Hölzer sind daher für den Einsatz auf einer FBH ungeeignet:

Ahorn kanad.	zu hohes differenzielles Quell- und Schwindmaß
Buche	zu hohes differenzielles Quell- und Schwindmaß
Wenge	neigt zum splintern

## Maße und Grenzabweichungen des Elements

analog EN 13489 Typ 4

Dicke der Nutzschicht	mind. 3,5mm
Zulässige Längenabweichung	nicht zutreffend
Zulässige Breitenabweichung	+/- 0,2mm
Überzahn zwischen den Elementen	</= 0,2mm
Zulässige Abweichung der Rechtwinkligkeit	</= 0,2% über die Breite
Querkrümmung über das Element	</= 0,2% über die Breite
Längskrümmung entlang des Elements	</= 0,1% über die Länge

## G-Park Maxi XL Eiche

### Oberseite des Elements

Merkmal	Select/Nature	Object
<b>Gesunder Splint</b>	unzulässig	bis 1/3 der Breite zulässig (farblich angepasst)
<b>Äste</b>	max. 3 gesunde Äste $\leq$ 10mm und max. 1 schwarzer Ast $\leq$ 5mm oder max. 3 schwarze Äste $\leq$ 3mm	gesunde Äste $\leq$ 30mm und schwarze Äste $\leq$ 20mm
<b>Risse</b> (Windrisse u.ä.)	99% der Elemente müssen frei von Rissen sein	99% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
<b>Rindeneinwuchs</b>	unzulässig	bis max. 100mm zulässig
<b>Faserneigung</b>	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
<b>Farbunterschiede</b>	geringfügig zulässig	uneingeschränkt zulässig
<b>Markstrahl</b>	zulässig	zulässig
<b>Schädlingsbefall</b>	unzulässig	unzulässig

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in der Sortierung zu erlauben, dürfen 3% der Elemente in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Elemente die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

Bei Stäben mit roher Oberfläche beziehen sich die Anforderungen auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite.

### Nicht sichtbare Seiten des Elements (Unterseite und seitliche Flächen)

Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe und Menge zulässig.

## G-Park Maxi XL Räuchereiche

### Oberseite des Elements

Merkmal	Select/Nature	Object
<b>Gesunder Splint</b>	unzulässig	bis 1/3 der Breite zulässig (farblich angepasst)
<b>Äste</b>	gesunde Äste <= 30mm und schwarze Äste <= 20mm	gesunde Äste <= 30mm und schwarze Äste <= 20mm
<b>Risse</b> (Windrisse u.ä.)	99% der Elemente müssen frei von Rissen sein	99% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
<b>Rindeneinwuchs</b>	bis max. 100mm zulässig	bis max. 100mm zulässig
<b>Faserneigung</b>	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
<b>Farbunterschiede</b>	natürliche und durch die Räucherung bedingte Farbunterschiede zulässig	natürliche und durch die Räucherung bedingte Farbunterschiede zulässig
<b>Markstrahl</b>	zulässig	zulässig
<b>Schädlingsbefall</b>	unzulässig	max. 5% der Dielen dürfen Insektenfraß aufweisen, jedoch nicht mehr als 4 pro Diele

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in der Sortierung zu erlauben, dürfen 3% der Elemente in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Elemente die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

Bei Stäben mit roher Oberfläche beziehen sich die Anforderungen auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite.

### Nicht sichtbare Seiten des Elements (Unterseite und seitliche Flächen)

Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe und Menge zulässig.